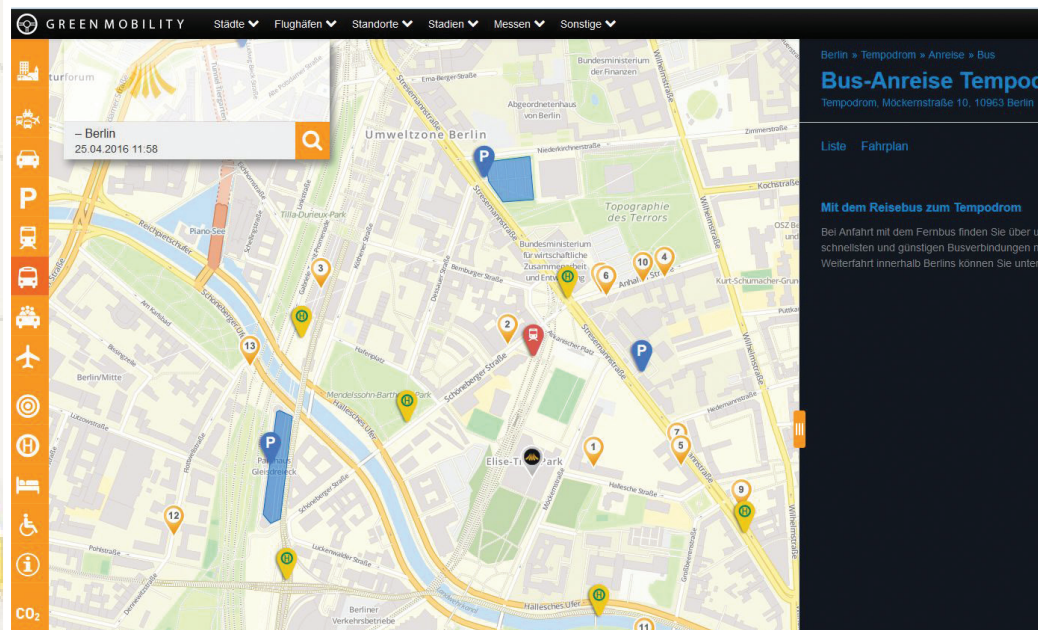




Der online-Lotse: tagesaktuelle Infos

Während der kommenden Monate gibt es verschiedene Bauphasen, die Verkehrsführung ändert sich mehrfach. Auf dem Laufenden hält sie unser online-Lotse auf tuttlingen.de: Start, Ziel und Uhrzeit eingeben – und Sie erhalten die ideale Verbindung. Vor allem erfahren Sie, ob Sie auf Ihrer persönlichen Strecke mit dem Auto, dem ÖPNV oder dem Fahrrad am schnellsten am Ziel sind.

Außerdem informieren wir Sie natürlich über Presse, Internet, Facebook und Twitter.

Spezielle Fragen? Rufen Sie uns an: 07461 / 99-385

WEGE AUS DEM STAU

Sperrung des Knotens Stuttgarter Straße
Mai bis Oktober 2016

Tipps, Infos und Pläne



Ringzug und Fahrrad – am Stau vorbei

Der Ringzug kennt keinen Stau. Vor allem für Pendler empfiehlt es sich daher, auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen.

TUTicket macht es dabei besonders leicht: Für alle, die die Angebote des Nahverkehrs einmal testen wollen, gibt es vergünstigte Schnupper-Abos – während der Bauphase sogar mit verbesserten Konditionen. Mehr Infos finden Sie auf www.tutticket.de

Und dann kann man den Stau ja auch mit einem Verkehrsmittel umfahren, das obendrein noch gesund und umweltfreundlich ist: Das Fahrrad.

Zu viert im Auto – Mitfahrgelegenheiten

Je weniger Autos, desto kürzer der Stau – warum also keine Fahrgemeinschaft gründen? Auch dafür gibt's heute die passenden Apps – zum Beispiel bei flinc.org oder blablacar.de.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Baustellen sind wie Zahnarztbesuche: Niemand freut sich darauf – aber ein Verzicht würde die Lage auch nicht besser machen. Im Gegenteil.

Auch an der Sperrung des Knotens Stuttgarter Straße führt leider kein Weg vorbei: Defekte Kanäle müssen ebenso saniert werden wie der Unterbau der Bundesstraße. Und es wäre unehrlich, wenn ich behaupten würde, dass sich dies ohne Störungen über die Bühne bringen lässt: Der Knoten Stuttgarter Straße ist eine der wichtigsten Zufahrten in unsere Stadt, so dass eine Sperrung zwangsläufig zu Problemen führt.



Wir können Ihnen also gewisse Unannehmlichkeiten während der kommenden Monate nicht ersparen. Was wir aber können, ist Ihnen die nötigen Informationen an die Hand zu geben. Sie finden Sie auf diesem Faltblatt oder im Internet.

Ob Anlieger, Pendler oder Durchreisende – sie alle müssen sich während der kommenden Monate umstellen. Ich bitte Sie daher um Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Denn mit einer gewissen Gelassenheit erträgt sich auch eine Baustelle leichter.

Ihr
Michael Beck

Was wird gebaut?

Während der Sperrung des Knotens Stuttgarter Straße werden zwei verschiedene Sanierungen erledigt: Die Straßenbauverwaltung des Regierungspräsidiums saniert im Auftrag des Bundes die Hangbrücken unter der B 14 – also den Beton-Unterbau der Straße. Dafür muss die B 14 streifenweise gesperrt werden, ähnlich wie bei einer Autobahnbaustelle. Die Stadt und die Stadtwerke wiederum tauschen in der Stuttgarter Straße defekte Leitungen aus. Außerdem wird bei dieser Gelegenheit die Straße verbreitert. Dadurch entsteht Platz für eine längere Abbiegespur, was künftig die Staugefahr minimiert.

Wieso werden beide Projekte gleichzeitig erledigt?

Während der Sanierung der B 14 muss die Zufahrt zur Stuttgarter Straße ohnehin gesperrt werden. Also liegt es nahe, in dieser Zeit auch die dort fälligen Arbeiten zu erledigen. Ansonsten hätte man kurz darauf die Kreuzung erneut sperren müssen.



Wie lange dauert die Baustelle?

Beginn ist Ende Mai, bis Ende Oktober sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Der Zeitraum wurde bewusst so gelegt, dass die verkehrsärmere Zeit während der Sommerferien genutzt werden kann.



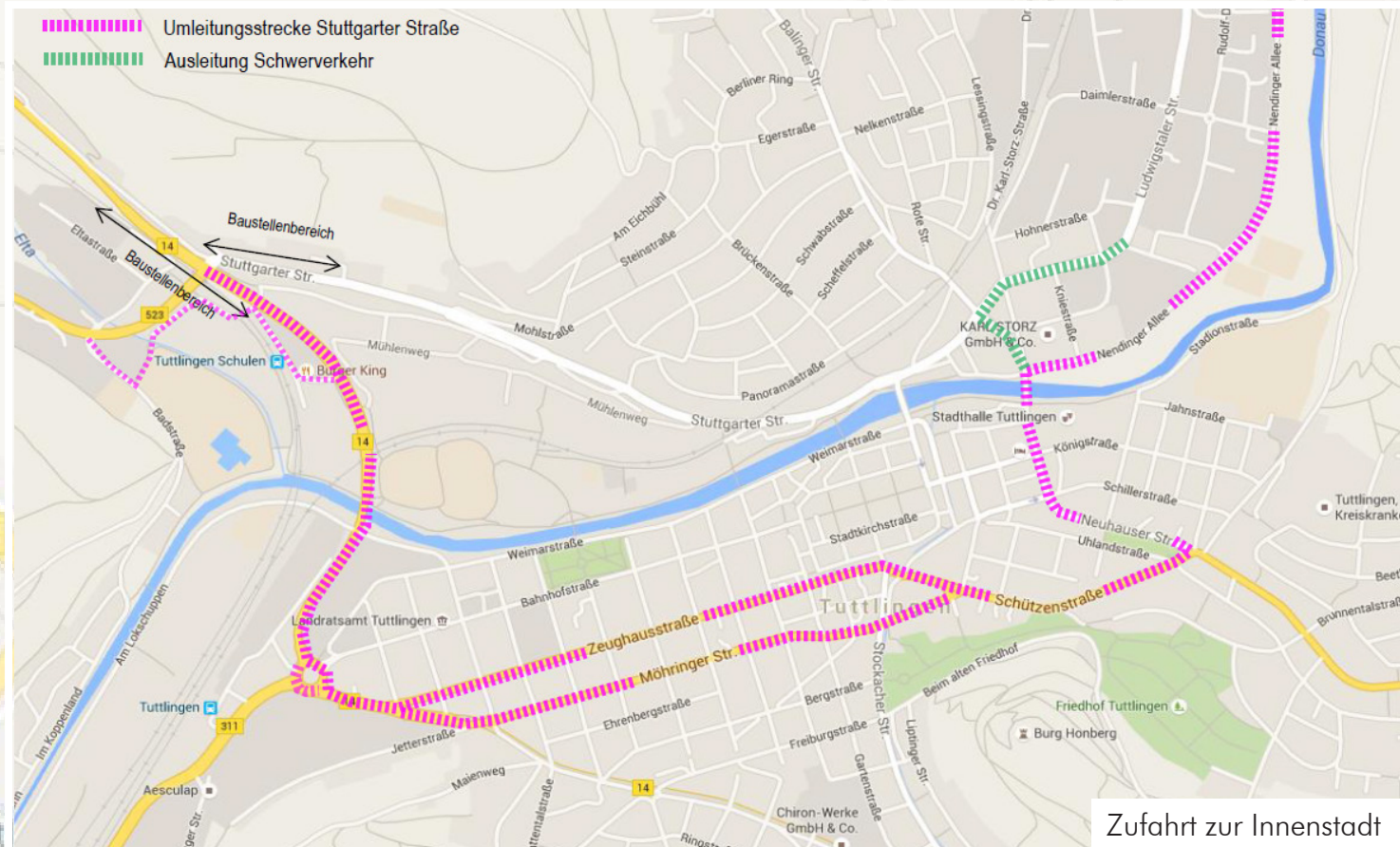
STADT TUTTLINGEN

Tiefbau

Rathausstraße 1
78532 Tuttlingen
07461/99-0

info@tuttlingen.de
www.tuttlingen.de





Zufahrt zur Innenstadt

Eine Baustelle – viele Umleitungen

Während der Bauarbeiten zwischen Mai und Oktober wird es mehrere Änderungen geben. Vor allem die Baustelle auf der B 14 hat verschiedene Phase: Hier werden abwechselnd immer zwei Spuren gesperrt, was auch Folgen für die Umleitungen hat. Einzelne Details werden sich daher immer wieder ändern. Dies wird in der Tagespresse bekannt gegeben. Tagesaktuell informiert Sie natürlich auch unser Online-Lotse auf www.tuttlingen.de

Die Haupt-Umleitungsstrecken gelten freilich für die gesamte Bauphase:

- Der überörtliche Verkehr wird schon von der Autobahn aus zur Abfahrt Geisingen geführt. So soll vermieden werden, dass unnötig viele Fahrzeuge auf der B 523 ankommen und dann umgeleitet werden müssen. Die ausgeschilderte Umleitung von der B 523 führt dann über Wurmlingen – und zwar am Wurmlinger Bahnhof vorbei zum Kreisverkehr auf der B 14.
- Wer auf der B 14 aus Richtung Spaichingen kommt, wird über den Aesculap-Kreisel und die Möhringer Straße und Schützenstraße in die Stadt geführt.

- Der Verkehr aus Richtung Donautal wird über die Nendinger Allee und die Wöhrdenbrücke geleitet – so soll vermieden werden, dass die ohnehin stark belasteten Bereiche Groß Bruck und Weimarstraße noch stärker frequentiert werden.

Ampelschaltung geändert

Die Ampeln werden so umgeschaltet, dass die Hauptumleitungsstrecken bevorzugt werden. Wer über Schleichwege durch Wohnstraßen ausweicht, muss also damit rechnen, dass er längere Zeit warten muss, um wieder auf die Hauptstraßen zu kommen.



Variante 1 - Sperrungen
Bis Ende Juni 2016 (Unterführung für Radverkehr ebenfalls gesperrt.)
Und 19.9 bis 14.10 2016



Variante 2 - Sperrungen
Ende Juni bis Ende
September 2016

Infos für Anwohner

Auch wenn die Bauarbeiten mit der einen oder anderen Unannehmlichkeit verbunden sind: Alle Häuser sind immer erreichbar.

- Bewohner der Stuttgarter Straße oder von In Göhren können ihre Wohnungen ganz normal über die Stuttgarter Straße anfahren – nur eben nicht aus Richtung B 14.
- Bewohner des Koppenlandes können eine für Anwohner freigegebene Strecke über den Vogelsangweg nutzen.
- Bewohner der äußeren Stuttgarter Straße fahren über die Kapfstraße und Wurmlingen, die Ausfahrt über den Durchlass zur B 14 wird weiter möglich sein. Die Unterführung in Richtung Göhren ist bis auf eine dreiwöchige Unterbrechung benutzbar. Während dieser Zeit wird ein provisorischer Weg durch die Baustelle angelegt.
- Während der gesamten Bauarbeiten bleibt in der Stuttgarter Straße eine Durchfahrt erhalten – als Rettungsweg oder für dringende Lieferungen. Die Regelungen hier – auch zum Thema Müllabfuhr - werden laufend dem Stand der Bauarbeiten angepasst und den Anwohnern mitgeteilt.